

## DTV-MANAGEMENTSYSTEME

Die letzten Monate haben die Betriebe unserer Branche vor erhebliche Herausforderungen gestellt. Fast täglich wurden von Behörden und Kunden neue Anforderungen an die Wäschereibetriebe gestellt. An einen normalen Arbeitsalltag war nicht mehr zu denken. Damit solche Umstände keine negativen Auswirkungen auf die Qualität, die Hygiene und die Umweltleistung der Betriebe haben, werden sie von einem Hygiene-Managementsystem unterstützt. Diese helfen – nicht nur während einer Pandemie – Anforderungsänderungen strukturiert zu erfassen, zu bewerten und sie in die betriebliche Praxis umzusetzen.

Ein erheblicher Vorteil der DTV-Managementsysteme ist, dass sie Dokumentationen vorlegen, die in Form eines Handbuchs Prozessbeschreibungen und Arbeitsanweisungen enthalten, die nur noch minimal an den eigenen Betrieb angepasst werden müssen. Im Rahmen von Schulungen und Workshops wird dem Neubetrieb die notwendige Theorie vermittelt, damit das Managementsystem in die Praxis umgesetzt werden kann. Ziel ist es, den Arbeitsaufwand für den einzelnen Betrieb zu minimieren und Best Practices aus der Branche einfließen zu lassen.

Die wesentlichen Argumente für die Einführung eines Managementsystems sind ein definiertes Prozessmanagement, die Optimierung der Umweltleistung oder die Umsetzung eines definierten Hygienestandards. Dabei gibt es jeweils ein Zertifikat als Nachweis dafür, dass der Betrieb ein Managementsystem erfolgreich eingeführt hat.

Im Zuge der Pandemie wurde ein Pandemiekonzept erarbeitet und in das bestehende Managementsystem integriert. Begleitet wurde dies durch diverse Online-Seminare und E-Learning-Angebote durch die Matrixzentrale. Der Effekt: eine strukturierte Arbeitsweise, die allen (sich ändernden) Anforderungen gerecht wird – von denen an die Hygiene angefangen bis hin zu denen an den Arbeitsschutz. Dabei wird auch auf Unwägbarkeiten der Zukunft vorbereitet.

Maßnahme	Deaktivierung Schritt						
	1	2	3	4	5	6	7
Technische	■	■	■	■	■	■	■
Personelle		■	■	■	■	■	■
Umweltliche			■	■	■	■	■
Sicherheit				■	■	■	■
Technische					■	■	■
Personelle						■	■
Umweltliche						■	■
Sicherheit							■

Pandemiekonzept im Rahmen des DTV-Managementsystems.

Es besteht die Möglichkeit, sich durch einen unabhängigen und akkreditierten Zertifizierer auditieren zu lassen und somit ein externes Zertifikat zu erwerben. Dieses mag im Rahmen der Teilnahme an Ausschreibungen beispielsweise als Qualitätsnachweis hilfreich sein. Alle angebotenen Managementsysteme beruhen auf europäischen bzw. internationalen Normen.

Letztes Jahr feierte das branchenbezogene Managementsystem auf Basis der DIN EN ISO 9001 Qualitätsmanagementsysteme für seine Mitgliedsbetriebe das 10-jährige Jubiläum. Inzwischen nehmen 47 Betriebe an dem Projekt teil. Es sind vor allem kleine und mittlere Unternehmen, die das DTV-Managementsystem nutzen.

### Module des DTV-Managementsystems

Der offene, modulare Aufbau ermöglicht den Betrieben eine am tatsächlichen Bedarf orientierte Erweiterung ihres QM-Systems. Das DTV-Managementsystem umfasst folgende Module:

- Qualitätsmanagement nach DIN ISO 9001
- Umweltmanagement nach DIN ISO 14001
- Hygienemanagement nach DIN EN 14065 (RABC)
- Arbeitssicherheitsmanagement (arbeitssicherheitstechnische Betreuung, DIN ISO 45001)

*In ganz Deutschland nehmen Betriebe  
an der Matrixzertifizierung des DTVs teil*

- Energiemanagement nach DIN ISO 50001
- Datenschutz (Beauftragung eines ext. Datenschutzbeauftragten)

Die kontinuierliche Unterstützung und Beratung bei der Umsetzung durch die Experten der Matrixzentrale ist Bestandteil des Konzeptes. Sie steht den Betrieben jederzeit für Fragen zu den Managementsystemen zur Verfügung, organisiert die einführenden Workshops, führt die Beratung und die internen Audits vor Ort in den Betrieben durch.

Die Pandemie hatte auch Auswirkungen auf den Alltag der DTV-Matrixzentrale. So wurde das jährlich stattfindende Ausschusstreffen, das den Gruppengedanken des DTV-Managementsystems fördert und im Rahmen dessen über Änderungen bei Gesetzen und Normen informiert, in den virtuellen Raum verlegt. Präsentation von und Diskussion über Best Practice Beispiele aus den teilnehmenden Betrieben sowie Verbesserungen am Managementsystem gingen online.

Über das Jahr hinweg finden nun Online-Seminare statt und die Betriebe nutzen die durch das Partnerunternehmen geschaffene E-Learning Angebot, um sich über aktuelle Themen zu informieren und auszutauschen.

In einem sind sich die Betriebe einig: alle Managementsysteme der DTV-Matrix orientieren sich an den Anforderungen mittelständischer Unternehmen und bieten praxisorientierten Mehrwert auch mit Blick auf die geänderten Anforderungen während einer Pandemie.



Die Einführung und Betreuung von Managementsystemen wird durch diverse Förderprogramme des Bundes und der Bundesländer finanziell gefördert. Bei der Auswahl der geeigneten Fördermöglichkeiten unterstützt die Matrixzentrale.

**Ansprechpartner:**

Tanguy Gernigon, DTV  
Tel.: +49 30 5057200-39  
E-Mail: [gernigon@dtv-deutschland.org](mailto:gernigon@dtv-deutschland.org)

Oliver Lehmann, INTRASYS GmbH  
Tel.: 0871 95 37 866  
E-Mail: [oliver.lehmann@intrasys-gmbh.de](mailto:oliver.lehmann@intrasys-gmbh.de)  
URL: [www.intrasys-gmbh.de](http://www.intrasys-gmbh.de) ⚙️

*Online-Angebot der Matrix-  
zentrale/INTRASYS GmbH*

